

2013-04-30

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 18.04.2013

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:55 Uhr
Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2
Teilnehmer: Herr Schönemann, Frau Miertsch, Herr Klein, Herr Spieß, Herr Richter

Es fehlten:

Schneeweiß, Horst

entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schönemann eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die termingerechte Ausreichung der Unterlagen und der Einladung fest. Von 6 OR-Mitglieder sind anwesend, der Ortschaftsrat ist damit beschlussfähig.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die ausgereichte Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.03.2013

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Änderung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 21.03.2013 liegen nicht vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 21.03.2013 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Schönemann

- bedankt sich bei allen Akteuren, die zum Gelingen des Osterfeuers beigetragen haben. Zwar haben sich auf Grund des Wetters die Besucherzahlen re-

duziert. Ungeachtet dessen waren zwischen 600 und 650 Besucher unterwegs.

Des Weiteren informierte er,

- dass eine verdiente Mitarbeiterin des Kindergartens Kühnau, Frau Scharge offiziell in den Ruhestand verabschiedet wurde und dass Sie sich bereit erklärt hat, die musikalische Begleitung des Kindergartens in einer AG zu übernehmen.
- dass am 17.04.2013 die 4. Stele in Höhe Hauptstr. 185 gesetzt wurde
z.Ktn.: Frau Flügge, Amt 20
- dass an einem Angebot für die Jugendlichen gearbeitet wird, auf dem vorhandenen Festplatz (verlängerte Mosigkauer Straße) ein Fußballtor aufzustellen, um so Jugendlichen aus dem Ort die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung zu bieten
- dass die Vorbereitungen zum Kleinkühnauer Radrennen am 1. Mai 2013 laufen und dass diese Veranstaltung von der Abteilung Sport unterstützt wird
- dass an einer größeren Transparenz für den Winkler-Gedenkstein gearbeitet wird. In Form einer Erstpflanzung wird der Heimat- und Förderverein Kleinkühnau e.V. Eichenrotunden pflanzen.
- und dass im Rahmen der Beiratssitzung zum INSEK der Untersuchungsprozess nunmehr abgeschlossen ist, dass die Ortschaften hier eine Rolle spielen. Die Untersuchungsansätze sollen mit Maßnahmen und entsprechenden Mitteln unteretzt werden.

4.2 Mitteilungen der Verwaltung

Ref. 08

- Übergabe aktuelle EWZ mit HWS Kleinkühnau – Stand 31.03.2013
- Übermittlung Alters- und Ehejubiläen Mai 2013
- Übermittlung Öffentliche Bekanntmachungen von SR- und Ausschusssitzungen

OB-Büro

- Einladung OBM für Einwohnerversammlung im Rahmen der Informationsoffensive zum Masterplan Bauhausstadt am 7.05.2013, 17.30 Uhr
Grundschule Hugo Junkers, Hauptstr. 200
Flyer + Plakate - Aushang im Schaukasten

Dez. V

- Einladung vom 27.03.2013 – Erstellung Pflegestrukturplanung für 17.04.2013

Dez. VI

- Einladung OBM für Beiratssitzung INSEK am 16.04.2013

- Übermittlung Termin Grabenschau UHV Taube/Landgraben – Weiterleitung per e-mail am 15.04.2013
Aushang im Schaukasten

Amt 83

- Nachsorgepflicht zur Beseitigung Reste vom Osterfeuer (s. Foto)
Anmerkung:
Die Entsorgung wird in Kürze durch den Veranstalter erfolgen.
z.ktn.: Amt 83

4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 6.1 vom 20.12.2012

BA Herr Jahnke – Reinigung der Entwässerungseinrichtung in Höhe der Einmündung Hauptstraße 144/Ecke Rosefelder Straße

Die Reinigung der Rigole erfolgt zeitnah in der 16. bzw. 17. KW.

zu TOP 4.4.1 vom 20.12.2012

Herr Schneeweiß zu Kontrollen des ruhenden Verkehrs in der Rosenburger Straße/alternativ farbliche Kennzeichnung der Fahrbahn

Eine Stellflächenmarkierung auf der Fahrbahn in der Rosenburger Straße wird aus technischen und verkehrsorganisatorischen Gründen nicht befürwortet.

Aus verkehrsorganisatorischer Sicht besteht nicht die Notwendigkeit, da das wechselseitige Parken durch VZ eindeutig ausgewiesen ist und nach § 12 Abs. 3 Nr. 3 StVO das Parken vor Grundstückseinfahrten eindeutig geregelt ist. Die Ausweisung von Stellflächen mittels Markierung kann unter Umständen dazu führen, dass weniger Parkraum zur Verfügung steht. Die Rosenburger Straße ist darüber hinaus eine Anliegerstraße, wo überwiegend Anwohner parken, denen die Örtlichkeit bekannt ist. In technischer Hinsicht sind Markierungen auf Kopfsteinpflasterstraße nicht für längere Zeiträume geeignet. Der Verschleiß ist wesentlich höher als auf Asphaltfahrbahnen, was mit ständiger Nachmarkierung und höheren Kosten verbunden ist.

zu TOP 4.5.1 vom 15.11.2012

Herr Richter zu Freiliegen der Schieberkappe in der Einmündung Lobenbreite/Reppichauer Straße

Die Reparatur wurde am 12.02.2013 erledigt.

zu TOP 4.4.1 vom 18.10.2012

Herr Schönemann – Geschwindigkeitsreduzierung im Einmündungsbereich Vorwerk/Alte Landebahn

Die Anfrage zur Einrichtung eines Überholverbotes in der Straße Alte Landebahn i.H. der Einmündung Am Vorwerk wurde gemeinsam mit dem TBA und der Polizei geprüft. Im Endergebnis wird keine Anordnung zur Kennzeichnung eines Überholverbotes erlassen.

Der Kreuzungsbereich ist sehr übersichtlich gestaltet und die Sichtachsen ermöglichen einen guten Blick auf die Verkehrssituation auf der Straße Alte Landebahn. Gemäß § 39 Abs. 1 und § 45 Abs. 9 StVO sind Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nur dort anzuordnen, wo die besonderen Umstände es erfordern und es

zwingend erforderlich ist. Die Einrichtung eines Überholverbotes auf der Straße Alte Landebahn ist in Bezug auf den von Herrn S. beschriebenen SV, dass abbiegende Fahrzeugführer von der Straße Am Vorwerk durch Überholvorgänge auf der übergeordneten Straße gefährdet sind, nicht notwendig. Der Fahrzeugführer hat auf der ungeordneten Straße die Wartepflicht. Das Abbiegen auf die übergeordnete Straße ist nur erlaubt, wenn der fließende Verkehr hierdurch nicht beeinträchtigt oder behindert wird. Den Fahrzeugen auf der Alten Landebahn ist der Vorrang zu gewähren. In den vergangenen Jahren sind i.H. der Einmündung keine Unfälle zu verzeichnen, die auf Überholvorgänge auf der Straße Alte Landebahn zurückzuführen sind.

Information des OR:

Gerade am heutigen Tage ereignete sich im o.g. Bereich ein schwerer Unfall.

Festlegung:

Amt 32 und Amt 66 werden zu einem Ortstermin eingeladen. Kopie bitte an Ref. 08.

V: Ortsbürgermeister

Kontrolle

zu TOP 4.4.1 vom 20.09.2012

Herr Schöнемann – Information zum Stand DE-Konzeption KK

BV ist noch nicht in der OB-DB gewesen.

zu TOP 5.4.4 vom 21.06.2012

Herr Richter – Einweihung „Rundtour Dessau-Roßlau - Fürst-Franz-Weg“

Auf Grund der Wetterlage musste der Einweihungstermin kurzfristig abgesagt werden. Als neuer Termin ist nunmehr der 8.06.2013 vorgeschlagen worden.

Anmerkung:

Zwischenzeitlich hat der OR Mosigkau in der Sitzung am 29.04.2013 den Termin 8.06.2013 bestätigt.

Das Tiefbauamt wird gebeten, alles Weitere zu veranlassen (Flyer – Übergabe an die Ortschaftsräte Kleinkühnau und Mosigkau).

Die Aufstellung eines Zeltes sowie von Tischgarnituren am Veranstaltungsort wird über das Amt 37 beantragt.

Die Vereine werden durch Ref. 08 und die jeweiligen Ortschaftsräte informiert.

z.Ktn.: Amt 66, OR Kleinkühnau, OR Mosigkau, Amtshaus e.V., Heimat- und Kulturverein Kleinkühnau e.V., Heimatverein Mosigkau e.V., Verein zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e.V., Amt 37

zu TOP 5.4.2 vom 21.06.2012

Herr Richter – Zustand des Radweges in der Hauptstraße

Dazu findet ein Ortstermin am 23.04.2013, 16.30 Uhr, Treffpunkt GS Kühnau statt. Teilnehmer: Herr Bauer (Amt 66), Herr Richter, Frau Miertsch, Herr Spieß und teilweise Herr Schneeweiß (OR Kleinkühnau), Frau Krüger, Ref. 08

zu TOP 4 vom 17.11.2011

Herr U. Klein, Information zum Stand des Widerspruchs „verkehrsbehördliche AO für die Rosenburger Straße“

Der Widerspruch befindet sich in der Bearbeitung beim LVA. Dem Amt 32 liegen keine neuen Erkenntnisse vor.

4.4 Anfragen der Ortschaftsräte

4.4.1 Herr Spieß teilt mit, dass die Befestigung der Stele am Spielplatz (Einmündung Mosigkauer Straße/Bergensbusch) erneuert wurde.

4.4.2 Herr Spieß

informiert über die Deichschau am 17.04.2013.

Festgestellt wurde, dass auf den Deichen selbst die Wühlmäuse aktiv sind, in Höhe Mutter Sturm sind Wildschweinschäden nachweisbar.

Des Weiteren wurde informiert, dass die Arbeiten an der Staumauer in Großkühnau kurz vor dem Abschluss stehen, dass die Hubitzschleuse noch nicht fertig gestellt ist, dass aber das Hochufer in Höhe Schießstand ebenfalls kurz vor der Vollendung steht.

z.Ktn.: Amt 66-4

4.4.3 Herr Richter

fragt an, wann der Spatenstich „Große Lobenbreite“ erfolgt? Und informiert, dass er auf Anfragen bezüglich der Erschließung auf die Aussagen des Amtes 61 in der Sitzung am 21.02.2013 verwiesen hat.

Um Mitteilung des Termins **bis 16.05.2013** wird gebeten.

V: Dez. VI

Kontrolle

5. Behandlung von Mitzeichnungen

entf.

6. Einwohnerfragestunde

6.1 Frau Silke und Margarethe Diederling, Reppichauer Straße 42

Vom Grundstückseigentümer Reppichauer Str. 44, Herrn D. geht eine hohe Lärmbelästigung aus. Bis in den späten Abendstunden beschallt dieser die Gegend. Gespräche haben bisher nicht zum Erfolg geführt.

Im Vorfeld weiterer Aktivitäten durch die Ämter wird der OR den Kontakt mit Herrn D. suchen und auf die Einhaltung des § 4 (4) der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Dessau-Roßlau hingewiesen.

Anmerkung:

Dazu wird die Gefahrenabwehrverordnung an das Büro des OR sowie an den OBM per e-mail ausgereicht.

z.Ktn.: Amt 32

9 Schließung der Sitzung

Herr Schönemann stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR Kleinkühnau findet am 16.05.2013 statt.

Weitere Termine:

01.05.2013	Kleinkühnauer Radrennen
25.05.2013	Pflanzaktion Schäferberge (Mosigkauer Straße)
08.06.2013	Einweihung Gartenreichtour

Dessau-Roßlau, 30.04.13

Ralf Schönemann
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer